

Auftakt-Lauf zu den Austrian Cross Country Championships (ACC) 2007:

Die ACC startet in Schrems in ihre neue Saison

Österreichs größte Motorrad Offroad Serie, die Austrian Cross-Country Meisterschaft (ACC) 2007 startet am kommenden Samstag, dem 28. April, in Schrems im schönen Waldviertel in die neue Saison. Erneut noch mehr Teilnehmer und sportliche Konkurrenz zeichnen die ACC Erfolgsgeschichte schon mal vorab weiter.

Neues Jahr, neues Glück – so denken sich sowohl zahllose Hobbypiloten, als auch die heimische Elite vor dem Start der ACC 2007. Stand doch die letzt-jährige Meisterschaft ganz im Zeichen des Tirolers Rudi Pöschl (Team FLATOUT.KTM), der mit dem Gewinn von fünf der gesamt sechs Rennen 2006 scheinbar nach belieben dominierte.



Während Pöschl alles daran setzen wird, seinen Titel zu verteidigen, droht ihm mit Bernhard Walzer und Daniel Stocker nicht nur starke Konkurrenz im eigenen (KTM) Lager. Auch Aprilia Austria wird drei starke Piloten mit den revolutionären 2 Zylinderbikes aus Italien ins Rennen schicken, und sobald der BMW Einzylinder Hardenduro-Prototyp ausgereift genug sein wird, droht auch die Finnische Maschine Simo Kirssi, der die letzten beiden Jahre mit der 1000 Kubik 2 Zylinder BMW (Typ HP 2) trotz erheblicher technischer Nachteile für Furore und Spitzenplätze sorgte. Der Allgäuer Thomas „Fuxxi“ Günther konnte auf seiner Husaberg den ACC Titel bereits 2004 und 2005 gewinnen, mit ihm wird ebenso schwer zu rechnen sein.

Auch in den Klassen der Sportfahrer und Einsteiger wird komplett neu gemischt, Grund dafür ist neben vielen neuen Anmeldungen auch die auf der ACC praktizierte Aufstiegspflicht. Die Top-drei aller Klassen von 2006 müssen heuer in die nächst-höhere Leistungsklasse aufsteigen und es bleibt spannend, ob die jeweiligen Damen und Herren ihren Durchmarsch bei höherem fahrerischen Level in der neuen Gruppe halten werden können.

Bereits bis Donnerstag, den 19.04. haben sich satte 307 Teilnehmer angemeldet, es besteht zusätzlich noch in einigen Klassen die Möglichkeit einer Nachnennung, und die am Sonntag gefahrene Gästeklasse hat auch Platz für nicht zur Serie genannte Rider.

Die Strecke des RST Schalko und MSC Schrems bietet die perfekte Bühne für den ACC Saisonauftakt: Ein erfahrenes Veranstalter-Team, ein großes Fahrerlager und nicht zuletzt eine Cross-Country Strecke,

die keine Wünsche übrig lässt: Motocross-Teile wechseln sich mit sandigen Auf-, und Abfahrten ab, es warten Schlammlöcher genauso wie Waldpassagen und ein spektakuläres Wiesen-Cross. Die gesamte Strecke ist für Zuseher begehbar, der Eintritt frei. Für das leibliche Wohl sorgen die Vereine mit allerlei leckerem Hausgemachten.

Der Zeitplan der Veranstaltung:

Samstag 28.04.2007

06:30 – 08:30 Anmeldung, technische Abnahme für ACC Lauf 1

09:00 – 11:00 Lauf 1, ACC Klassen 6d, 6y und 7

anschl: Preisverteilung Lauf 1 Ziel/Wechselzone

09:30 – 11:30 Anmeldung, technische Abnahme für ACC Lauf 2

13:00 – 15:00 Lauf 2, ACC Klassen 4, 5 und 6s

anschl: Preisverteilung Lauf 2 Ziel/Wechselzone

13:30 – 15:30 Anmeldung, technische Abnahme für ACC Lauf 3

16:00 – 18:00 Lauf 3, ACC Klassen 1, 2 und 3

anschl: Preisverteilung Lauf 3, Clubhaus

Sonntag 29.04.2007

08:00 – 09:30 Anmeldung, technische Abnahme für Gästeklasse

10:00 – 12:00 Lauf Gästeklasse

anschl: Preisverteilung Ziel/Wechselzone

About: Cross Country ist Racing für's Volk. In Deutschland, Österreich, Italien und Tschechien nehmen heuer mehr als 1.500

Fahrer in den jeweiligen Landesserien teil, die in einer europäischen Gesamtwertung und einem internationalen Endlauf gipfeln.

Einfach, günstig, unbürokratisch und lizenzfrei in einem Tag machbar, spricht Cross-Country, eine Mischung aus Enduro und

Motocross, auch dank der differenzierten Klasseneinteilung und der Europa-Gesamtwertung vor allem ambitionierte

Hobbyfahrer an. Das Renn-Prozedere ist einfach: Die Rundenlängen betragen zwischen 4 und 10 Kilometer, und wer nach 2

Stunden die Meisten Runden abgspult hat, ist Sieger seiner Klasse.

Das Reglement, die Startlisten, Termine und weitere News zur ACC klicken sich jederzeit unter

<http://www.cross-country.at/>

Unter dem Link „ERGEBNISSE“ sind dann ab Montag morgen sämtliche Ergebnisse und einzelne Rundenzeiten elektronisch abrufbar.

<http://www.cross-country.at/>